



Wirtschaftsplan der Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung - 2021

Erläuterungen	Seite 1
Erfolgsplan	Seite 5
Vermögensplan	Seite 7
Darlehen	Seite 11
Stellenplan	Seite 12
Finanzplan	Seite 13

Erläuterungen
zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Bad Dürkheim-Abwasserbeseitigung
für das Wirtschaftsjahr 2021

Allgemeines

Der Wirtschaftsplan ist nach den Vorschriften der EigAnVO vom 5. Oktober 1999 (GVBl. 373 ff.) aufgestellt und unterteilt in:

1. Erfolgsplan 2021
2. Vermögensplan 2021
3. Übersicht über den Stand der Darlehen am 31.12.2021
4. Stellenübersicht
5. Finanzplan 2020 - 2024

Erfolgsplan

a) Ertrag

Bei der Ermittlung der **Umsatzerlöse** wurden die Vorschriften des KAG angewendet. Die Hochrechnung der Abwassermengen beruht auf dem Mengengerüst 2019, welches für 2021 nahezu unverändert übernommen wurde. Für das Jahr 2021 wird gegenüber dem Plan 2020 ein leichter Rückgang der Umsatzerlöse erwartet, da sich die Mengenbasis etwas reduziert hat. Auch gegenüber dem Jahr 2019 wird ein Rückgang der Erlöse durch geringere Kostenweiterberechnungen erwartet.

b) Aufwand

Der für 2021 geplante **Materialaufwand** ist gegenüber dem Plan 2020 reduziert, da auf Basis der Ist-Werte 2019 die Kostensteigerungen voraussichtlich etwas geringer ausfallen.

Der aktuelle Tarifvertrag (TVöD) war bis 31.08.2020 gültig und wird derzeit neu verhandelt. Zur Planung der **Personalkosten** wurde deshalb eine jährliche Tarifsteigerung von 3 % angenommen und auf Basis des Jahres 2019 entsprechend hochgerechnet. Der Stellenplan bleibt in der Stellenzahl gegenüber dem Plan 2020 unverändert.

Gegenüber 2019 erhöhen sich 2021 die **Abschreibungen** begründet durch die geplanten Investitionen in Höhe von 3,1 Mio €. Im Plan 2020 waren die vorgesehenen Abschreibungen sogar etwas höher, da sich ältere Anlagen bis 2020 noch in der Abschreibung befanden. Einige kostenintensive Projekte wurden 2020 nicht begonnen und ins Planjahr 2021 verschoben.

Die Erhöhung der **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** um 1,5 % gegenüber dem Plan 2020 resultiert hauptsächlich aus allgemeinen Preissteigerungen.

Wegen der weiterhin niedrigen **Zinserträge** für das Kassenguthaben wird gegenüber dem Plan 2020 und dem Ergebnis 2019 ein leicht reduzierter Ansatz gewählt. Da das Kanalwerk seit längerem alle verzinslichen Darlehen getilgt hat, fallen keine **Zinsaufwendungen** an.

Der **Mindestgewinn** von 235 T€, der sich aus der Verzinsung des Eigenkapitals berechnet, wird mit dem vorgelegten Plangewinn nicht erreicht. Gemäß Kommunalabgabenverordnung § 3 ist eine Unterschreitung des Mindestgewinns jedoch zulässig.

Folgende Entgelte werden zu Grunde gelegt:

bis
31.12.2013

ab
01.01.2014

- | | | |
|---|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Einmaliger Beitrag für die auf das Schmutzwasser entfallenden Investitionsaufwendungen für die erstmalige Herstellung der Abwassersammelleitungen – Straßenleitungen – (§§ 2 und 5 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² Geschossfläche | 2,79 €/m ² | unverändert |
| 2. Einmaliger Beitrag für die auf das Niederschlagswasser entfallenden Investitionsaufwendungen für die erstmalige Herstellung der Abwassersammelleitungen – Straßenleitungen – (§§ 2 und 6 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² mit Grundflächenzahl vervielfachte Grundstücksfläche | 3,53 €/m ² | unverändert |
| 3. Einmaliger Beitrag für die auf das Schmutzwasser entfallenden Investitionsaufwendungen für die erstmalige Herstellung der übrigen Anlagen (§§ 2 und 5 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² Geschossfläche | 2,47 €/m ² | unverändert |
| 4. Einmaliger Beitrag für die auf das Niederschlagswasser entfallenden Investitionsaufwendungen für die erstmalige Herstellung der übrigen Anlagen (§§ 2 und 6 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² mit Grundflächenzahl vervielfachte Grundstücksfläche | 1,82 €/m ² | unverändert |
| 5. Wiederkehrender Beitrag für die Niederschlagswasserbeseitigung (§§ 6 und 13 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² mit Grundflächenzahl vervielfachte Grundfläche | 0,24 €/m ² | 0,18 €/m² |
| 6. Benutzungsgebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung (§§ 18 und 22 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)
je m ² tatsächlich bebaute, befestigte und angeschlossene Fläche | 0,26 €/m ² | 0,23 €/m² |

	bis <u>31.12.2013</u>	ab <u>01.01.2014</u>
7. Benutzungsgebühr je m ³ aus geschlossenen Gruben abgefahrenes Schmutzwasser und aus zugelassenen Kleinkläranlagen abgefahrener Fäkalschlamm (§ 24 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)	4,60 €/m ³	5,34 €/m³
8. Zusatzgebühr für Weinbaubetriebe (§ 23 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung) je angefangene 500 m ² Weinbauertragsfläche bzw. 750 l Zukaufsmenge	2,22 €/Einh	2,41 €/Einh
9. Benutzungsgebühr je m ³ gewichtetes Schmutzwasser (§§ 18 und 20 der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung)	1,80 €/m ³	1,68 €/m³

Erfolgsplan

2021

Stadtwerke Bad Dürkheim - Abwasserbeseitigung -	Erfolgsrechnung Ist 2019 Jahres- abschluss	Erfolgsplan	
		Plan 2020 beschlossen 06.11.2019 WA	Plan 2021
1) Umsatzerlöse	3.410.809 €	3.423.525 €	3.405.091 €
2) sonstige betriebliche Erträge	12.147 €	0 €	0 €
Summe Erlöse	3.422.956 €	3.423.525 €	3.405.091 €
3) Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	525.159 €	584.543 €	570.007 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	683.401 €	731.911 €	725.149 €
	1.208.559 €	1.316.455 €	1.295.156 €
4) Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	441.801 €	460.635 €	468.309 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	125.302 €	128.221 €	132.820 €
	567.103 €	588.855 €	601.129 €
5) Abschreibungen	957.798 €	978.014 €	967.873 €
6) sonst. betriebl. Aufwendungen	403.093 €	404.917 €	410.771 €
7) Zinsen und ähnliche Erträge	1.078 €	1.171 €	1.048 €
8) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
9) Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	287.480 €	136.456 €	131.209 €
10) sonstige Steuern	883 €	1.000 €	1.000 €
11) Jahresgewinn	286.597 €	135.456 €	130.209 €

Vermögensplan

2021

Nummer	Bezeichnung der Anlagenzugänge	Ansatz 2021 Euro	Begründung der Ausgaben
--------	--------------------------------	------------------------	-------------------------

Kläranlage

211.001	Steuerung Notstromaggregat (350 kVA)	25.000	Notstromaggregat ist 25 Jahre alt. Steuerung muss erneuert werden, Motor ist noch intakt. Maßnahme wurde aus 2020 verschoben.
211.002	Planung und Bau zweiter Faulturm	360.000	Kostenschätzung der Fa. Obermeyer aus 2015 war 180 T€ brutto für Planungsleistungen für Genehmigungsplanung LP 1 - 4 und Gutachten sowie Anteil für Ausführungsplanung LP 5. Bereits 30 T€ in 2017 für Grobplanung investiert. Gesamtkostenschätzung zweiter Faulturm inkl. Planung ohne Fettannahmestation waren 2015 2,0 Mio €, nun wegen Kostensteigerung 2,4 Mio € brutto angenommen. In 2020 Nachtrag 40 T€ für Planung angesetzt, in 2021 ca. 160 T€ für Planung und 200 T€ für erste Bautätigkeiten.
211.003	Schlammvorentwässerung (zweite Rödostrommel, zusammen mit zweitem Faulturm)	200.000	In der Rödostrommel wird der aus dem Belebungsbecken entnommene Schlamm vorentwässert bevor er in den Faulturm gelangt. Die Kapazität der vorhandenen Rödostrommel (Bj. 1993) ist zu gering, weshalb eine zweite Strommel benötigt wird.
211.004	Umrüstung BHKWs mit Nutzung Erdgas (3 à 15 T€)	45.000	In der Kläranlage sind drei mit Klärgas betriebene BHKWs im Einsatz, von denen meist nur ein BHKW läuft, da zu wenig Klärgaserzeugung. 2020 wurde die Kläranlage an das Erdgasnetz angeschlossen. Die Umrüstung ermöglicht auch den Betrieb mit Erdgas. Die Wärmeerzeugung wird für den Faulturm und das Betriebsgebäude benötigt, wofür bisher ein zusätzlicher Ölkessel im Einsatz war. Zukünftig kann die gesamte Wärme hocheffizient mit BHKWs erzeugt werden.

Regenüberlaufbecken

212.001	Tauchwand RÜB - Kaiserslauterer Str. Nord (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	15.000	Grobstoffrückhaltung aus dem Kanal zur Verbesserung der Wasserqualität der Isenach.
212.002	Tauchwand RÜB - Salinenstraße (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	15.000	Grobstoffrückhaltung aus dem Kanal zur Verbesserung der Wasserqualität der Isenach.
212.003	Tauchwand RÜB - Seebach II (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	20.000	Grobstoffrückhaltung aus dem Kanal zur Verbesserung der Wasserqualität der Isenach.
212.004	Regenrückhaltebecken Seebach	100.000	Erste Planungskosten, Gesamtprojekt wird auf ca. 3,4 Mio € geschätzt.
212.005	Fernwirktechnik RÜB Salinenstr. (mit Strom, Gas und Wasser)	15.000	Das Regenüberlaufbecken in der Salinenstraße beim Café Pompöös ist noch nicht an die elektronische Überwachung und Steuerung angeschlossen. Zusammen mit der Verlegung von Strom, Gas, Wasser soll ein Steuerschrank installiert werden.

Nummer	<u>Bezeichnung der Anlagenzugänge</u>	Ansatz 2021 Euro	<u>Begründung der Ausgaben</u>
---------------	--	---------------------------------	---------------------------------------

Kanalisation

213.001	Teilerneuerung Stadtplatz (40 m)	60.000	Erforderliche Erneuerung des Mischwasserkanals. Verschieben aus 2020.
213.002	MW-Kanal Holzweg (500 m)	750.000	Erforderliche Erneuerung des Mischwasserkanals, zusammen mit Strom, Gas, Wasser
213.003	Rustengut 1. Bauabschnitt	1.300.000	Maßnahme zusammen mit Stadtwerke GmbH und Stadt (2017 bereits Bodengutachten 80 T€, 2018 55 T€ und 2019 62 T€ Planungskosten). Kostenansatz erhöht auf 1.300 T€/Abschnitt (Ergebnis Ausschreibung plus Steigerung). Gesamtkosten bei 3 Bauabschnitten à 1.300 T€ = 3.900 T€ zzgl. Planungskosten.
213.004	Wintersberg (410 m)	60.000	Maßnahme zusammen mit Stadt und Wasser. Leitungsverlegung in Graben in Straßenmitte, der anschließend mit Beton verfüllt wird, um Straße zu stabilisieren.
213.005	Hausanschlüsse	50.000	Kanalanschluss von Grundstücken
213.006	Unvorhergesehenes	50.000	Nicht vorhersehbare Maßnahmen

Gemeinsame Anlagen

214.001	Grubenentleerung Behälter und Pumpe	8.000	Behälter aus GFK und selbstsaugende Pumpe als Redundanz für Grubenleerung, falls Ausfall des Saugwagens.
214.002	Wohnhaus: neue Heizung mit Umrüstung Gas	10.000	Altersbedingter Ersatz der Öl-Heizungsanlage durch eine Gasheizung.
214.003	PKW-Ersatz (brutto)	30.000	Altersbedingter Ersatz von PKW.
214.004	Werkzeuge und Geräte	15.000	Anschaffung von erforderlichen Werkzeugen und Geräten

Investitionen Gesamt

3.128.000

Nummer	<u>Bezeichnung der Anlagenzugänge</u>	Ansatz 2021 Euro	<u>Begründung der Ausgaben</u>
---------------	--	---------------------------------	---------------------------------------

Finanzielle Verpflichtungen

1.	Darlehensstilgungen	146.868	Die Darlehensstilgungen sind in der Anlage Seite 11 entnommen. Es handelt sich um die Tilgung der verbliebenen unverzinslichen Darlehen.
2.	Auflösung Ertragszuschüsse	175.848	Die Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse ist gem. § 23 Abs. 3 EigAnVO als Ertrag im Erfolgsplan einzusetzen.
		322.716	

Zusammenstellung

1.	Investitionen Gesamt	3.128.000	Summe der im Jahr 2021 geplanten Investitionen
2.	Finanzierungsüberschuss	6.680.266	Der Finanzierungsüberschuss resultiert maßgeblich aus den in den Vorjahren geringeren Investitionen gegenüber den Abschreibungen. Große Investitionen in der Zukunft werden damit finanziell abgesichert.
3.	Finanzielle Verpflichtungen	322.716	Summe der finanziellen Verpflichtungen, siehe oben
		10.130.982	

- 10 -

Finanzierungsmittel

1.	Abschreibungen	967.873	Die Abschreibungen wurden aus dem Erfolgsplan übernommen.
2.	Einmalige Beiträge	20.000	Die Ansätze enthalten die von den Kunden aufzubringenden Beiträge für den erstmaligen Anschluss an den Ortskanal.
3.	Restmittel aus Vorjahren	9.012.900	Berechnet auf Basis Jahresabschluss 2019 plus geplanter Cashflow 2020.
4.	Geplanter Gewinn aus 2021	130.209	Der geplante Gewinn für 2021 wird zur Finanzierung eingesetzt.
5.	Fremddarlehen	0	Es ist keine Darlehensaufnahme erforderlich.
		10.130.982	

Aufgenommene Darlehen

Förderdarlehen	Stand 31.12.2020 EUR	Zins- satz %	Zins- bindung bis	Zinsen 2021 EUR	Tilgung 2021 EUR	Stand 31.12.2021 EUR
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. II NW 10 (1986) - 3106	1.532,85	0,00		0,00	1.149,64	383,21
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. II NW 18 (1990) - 3120	16.361,17	0,00		0,00	3.067,76	13.293,41
Bayer. Vereinsbank, München Nr. 80132975 (1990) - 3108	65.445,46	0,00		0,00	12.271,00	53.174,46
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. L II NW 17 (1991) - 3121	77.716,46	0,00		0,00	12.271,00	65.445,46
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. L II NW 29 (1991) - 3122	291.436,55	0,00		0,00	46.016,26	245.420,29
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. L II NW 14 (1992) - 3123	146.229,54	0,00		0,00	19.940,38	126.289,16
Land Rheinland-Pfalz Bew-Nr. L II NW 8 u. 17 (1993) - 3124	434.597,94	0,00		0,00	52.151,78	382.446,16
	1.033.319,97			0,00	146.867,82	886.452,15

Stellenplan Stellenbezeichnung	Vergütungs- gruppe IST TVöD	Stellen- übersicht		tatsächl. Besetzung	Stellenvermerke
		2020	2021	01.10.2020	
<u>Angestellte im technischen Bereich</u>					
Klärmeister	9	1	1	1	
Handwerker	7	1	1	1	
Handwerker	6	2	2	2	
Handwerker	5	2	2	2	
Auszubildende Ver- u. Entsorger		2	2	0	
<u>Angestellte im Verwaltungsbereich</u>					
Umweltingenieur	10	1	1	1	
kfm. Angestellte	9	1	1	0,77	30 h
Sachbearbeitung Technik	5	0,5	0,5	0,73	29 h
Gesamt Abwasserbeseitigung		10,5	10,5	8,5	

Finanzplan

Bezeichnung der Anlagenzugänge (* aktualisiert Nov. 2020)	Gesamt TEUR	Planungsperiode				
		2020 * TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
<u>Kläranlage</u>						
Steuerung Notstromaggregat (350 kVA)	25	0	25			
Erneuerung Rührwerk Belebungsbecken III	36	36				
Erneuerung Eingangstor mit Verbreiterung Zufahrt	30	30				
Notgasfackel	32	32				
Planung und Bau zweiter Faulturm	2.400	40	360	2.000		
Schlammvorentwässerung (zweite Rödstrommel, zusammen mit zweitem Faulturm)	200		200			
Umrüstung BHKWs mit Nutzung Erdgas	45		45			
<u>Regenüberlaufbecken</u>						
Tauchwand RÜB - Kaiserslauterer Str. Nord (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	15	0	15			
Tauchwand RÜB - Salinenstraße (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	15	0	15			
Tauchwand RÜB - Seebach II (erst wenn Einleiterlaubnis vorliegt)	20	0	20			
Regenrückhaltebecken Seebach	3.400	0	100	900	1.200	1.200
RÜB WuMa Erneuerung Wirbeljet (6 Stück Fangbecken)	35	35				
RÜB WuMa Erneuerung Wirbeljet (4 Stück Durchlaufbecken)	0	0				
Fernwirktechnik RÜB Salinenstr. (mit Strom, Gas und Wasser)	15		15			
<u>Pumpstationen</u>						
PS Industriegebiet Umstellung SPS auf S7	17	17				
PW Trift - Erneuerung Zuleitungskanal	35	35				
<u>Kanalisation</u>						
Kanalumlegung Kreisel Leistadt (100 m)	41	41				
Kanalumlegung Große Allee	30	30				
Teilerneuerung Stadtplatz (40 m)	60	0	60			
MW-Kanal Holzweg (500 m)	750		750			
Wintersberg (410 m)	60		60			
Rustengut Bauabschnitte 1., 2., 3.	3.900	0	1.300	1.300	1.300	
Leistadt: Hauptstr. (ca. 200 m)	300	0		300		

Finanzplan

Bezeichnung der Anlagenzugänge (* aktualisiert Nov. 2020)	Gesamt TEUR	Planungsperiode				
		2020 * TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
Weinstraße Süd zusammen mit Stadt (500 m)	750	0		750		
B 3: Regenrinne mit Kanal bis Hammerwiesen (100 m)	90			90		
Hausanschlüsse	250	50	50	50	50	50
Unvorhergesehenes	210	10	50	50	50	50
<u>Gemeinsame Anlagen</u>						
elektronischer Kanalspiegel	0	0				
Grubenentleerung Behälter und Pumpe	8		8			
Wohnhaus: neue Heizung mit Umrüstung Gas	10		10			
PKW-Ersatz (brutto)	120	0	30	30	30	30
Werkzeuge und Geräte	66	6	15	15	15	15
<u>Investitionen gesamt</u>	12.965	362	3.128	5.485	2.645	1.345
<u>Finanzielle Verpflichtungen</u>						
Darlehenstilgungen	732	147	147	146	146	146
Auflösung empf. Ertragszuschüsse	840	177	176	170	164	153
Finanzierungsüberschuss	17.936	8.917	6.680	2.031	308	0
	19.508	9.241	7.003	2.347	618	299
<u>Finanzbedarf gesamt</u>	32.473	9.603	10.131	7.832	3.263	1.644
<u>Finanzierungsmittel</u>						
Abschreibungen	5.181	961	968	1.032	1.112	1.108
Einmalige Beiträge	100	20	20	20	20	20
Restmittel aus Vorjahren	26.519	8.487	9.013	6.680	2.031	308
Fremdarlehen	108	0	0	0	0	108
Gewinn	565	135	130	100	100	100
<u>Finanzierungsmittel gesamt</u>	32.473	9.603	10.131	7.832	3.263	1.644